



Bild links: Die Puderbacher Schwimmer sitzen leider gerade auf dem Trockenen: Bis das Hallenbad wieder öffnet, müssen sie auf die umliegenden Bäder ausweichen. Bild rechts: Sport, Spiel und eine dicke Portion Geselligkeit: Zum Familientag kommen die Puderbacher Sportler einmal im Jahr gerne zusammen.

Seit über 100 Jahren sportlich aktiv

Die Sportfreunde 09 Puderbach wollen auch künftig im sportlichen Trend bleiben

Puderbach

Sie sorgen schon seit über 100 Jahren für Sport und Geselligkeit im Puderbacher Land: Bei den Sportfreunden 09 sind zurzeit rund 750 Mitglieder aktiv, die sich in 17 unterschiedlichen Abteilungen vom Fuß- und Handball über Kinder- und Seniorenturnen bis zum Nordic Walking miteinander messen. Aber auch für den Traditionsverein sind die Rahmenbedingungen nicht immer einfach. Ständig am Ball bleiben wollen der Vorstand und die aktiven Mitglieder aber noch sehr lange.

1909 waren es 26 Männer, die sich in der Puderbacher Gaststätte Weber trafen, um einen Turnverein ins Leben zu rufen. Mit der Fußballabteilung „Comet“ startete der Verein durch, aber im ersten und zweiten Weltkrieg kamen große Einbrüche. Erst in den 50er-Jahren nahm der Verein wieder Fahrt

auf und gab sich schließlich 1953 den noch heute gültigen Namen „Sportfreunde 09 Puderbach“. 1956 waren schon 260 Mitglieder dabei, das Angebot reichte von Fußball, Turnen und Tischtennis über Leichtathletik bis zu Schach.

Heute sind über 30 ehrenamtliche Helfern und Übungsleiter in den 17 Trainingsgruppen des Vereins im Einsatz. Zu den größten Abteilungen gehören die Handballspieler: In die nächste Saison gehen die Puderbacher mit 13 Mannschaften, allein 180 Kinder jagen hier regelmäßig dem Ball hinterher.

Überhaupt gehören die Sportfreunde 09 zu den Vereinen, die nicht über Nachwuchsmangel klagen müssen: Rund die Hälfte der aktiven Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Aber auch die Puderbacher müssen um ihre Mitglieder kämpfen: Mit etwa 300 bis 350 Aus- und Eintritten pro



Jahr ist die Mitgliederstruktur im ständigen Wandel. Die großen Sportfeste, die bis Ende der 1990er-Jahre zu den Höhepunkten des Puderbacher Dorflebens gehörten, hat der Verein aufgegeben, nachdem sich die Großveranstaltung nicht mehr rechnete. Seitdem sorgt vor allem einmal im Jahr der Familientag für die nötige Portion Geselligkeit. Zu den größten Aktivposten des Vereins zählen die vielfältigen Sportstätten in und rund um Puderbach: „Die Sporthalle ist eines unserer wichtigsten Instrumente“, betont Hans-Peter Schmidt. Aber auch mit ihren drei abtrennbaren Teilen sind hier die Trainingszeiten schnell gefüllt. „Im Winter, wenn auch die Fußballer in die Halle drängen, wird es schon eng.“

Dagegen lässt der neue Puderbacher Sportplatz kaum Wünsche offen: Hier hat der Verein auch sein Vereinsheim, komplett mit Gesellschaftsraum und voll ausgestattetem Kraft-raum. Auch das angrenzende Kleinspielfeld wird gerne genutzt, es ist erst vor Kurzem in Zusammenarbeit mit der Gemeinde hergerichtet worden. Allerdings ist auch für die Sportfreunde nicht alles rosig: Insbesondere das seit Monaten geschlossene Puderbacher Schwimmbad erschwert dem

Verein die Arbeit. „Allein dadurch haben wir um die 100 bis 150 Mitglieder verloren“, rechnet Vorstandsmitglied Hans-Peter Schmidt vor. „Wir können eigentlich nur die Wettkampfmannschaften aufrechterhalten, aber die Jugend- und Seniorenarbeit der Schwimmer bleibt leider auf der Strecke.“ Positiver Nebeneffekt: Durch die schwierige Situation hat sich eine engere, freundschaftliche Zusammenarbeit mit den Dierdorfer Sportlern ergeben, zweimal pro Woche nutzen die Puderbacher das Dierdorfer Bad und weichen in den Sommermonaten auch nach Rengsdorf aus. Trotzdem können es die

Schwimmer der Sportfreunde kaum erwarten, dass das Puderbacher Bad nach der Sanierung endlich wieder die Pforten öffnet.

Inzwischen will der Verein sich stetig weiterentwickeln und auch bei sportlichen Trends mitmischen: Gerade überlegen die Puderbacher zum Beispiel, eine Zumba-Gruppe aufzubauen. „Und Leute, die neue Ideen mitbringen und sich an der Arbeit beteiligen wollen, sind natürlich jederzeit gesucht“, meint Hans-Peter Schmidt augenzwinkernd. Schließlich ist auch ein Sportverein auf viele aktiv helfende Hände angewiesen. ago

Sportfreunde 09 Puderbach

Gründungsjahr: 1909;


Zahl der Mitglieder: circa 750;

Jahresbeitrag: Jugendliche bis 18 Jahre 4 Euro, Erwachsene 5 Euro, passive Mitglieder 3,50 Euro, Familien 14 Euro;

Vorstand: Erster Vorsitzender Helmut Marth, Zweiter Vorsitzender Hans-Peter Schmidt, Geschäftsführer Bert Kolb,



Erste Kassiererin Nicole Schmidt, Zweiter Kassierer Markus Marx, Schriftführerin Manuela Becker;

Kontakt: Hans-Peter Schmidt, Telefon 02684/3652, oder Helmut Marth, Telefon 02684/1230;

 **Homepage:** www.sportfreunde-09-puderbach.de



Der Vorstand ist gerade frisch gewählt: Im April haben die Sportfreunde 09 bei ihrer Jahreshauptversammlung der Vereinsspitze erneut das Vertrauen ausgesprochen.

 Gerne stellen wir auch Ihren Verein oder Ihre Gruppe in „Wir von hier“ einmal vor. Senden Sie Ihren Vorschlag per  E-Mail an rz-neuwied@rhein-zeitung.net